

## Patientenmerkblatt

# Behandlung mit Radiojod

Name:

Vorname:

Geb.:

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

auch nach Entlassung aus dem Krankenhaus befindet sich in geringen Mengen noch radioaktives Jod in Ihrem Körper. Dieses sendet Strahlen aus, bis es nach kurzer Zeit ausgeschieden wird beziehungsweise seine strahlende Wirkung verliert.

Um sicherzustellen, dass andere Personen der Strahlung nur möglichst gering ausgesetzt werden, sollten Sie noch für einige Tage, in Ihrem Fall noch bis zum \_\_\_\_\_, folgende Maßnahmen beachten:

1. Besonders aufmerksame Beachtung des hygienischen Verhaltens: sorgfältige Toilettenspülung; intensives Händewaschen nach Benutzung der Toilette und vor der Zubereitung von Nahrungsmitteln; Vermeidung von Urinspritzern; Benutzung von eigenen Handtüchern, eigenem Besteck und eigener Bettwäsche; auf regelmäßiges Lüften achten.
2. Innerhalb der genannten Zeit sollte der Aufenthalt anderer Personen im Abstand von einem Meter von Ihnen täglich eine Stunde nicht überschreiten. Bei der Heimreise mit dem PKW nehmen Sie bitte hinten an der dem Fahrer entgegen gesetzten Seite Platz, bei der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln sollten Sie darauf achten, möglichst allein zu sitzen. Vermeiden Sie den Besuch von Veranstaltungen, bei denen Sie länger als eine Stunde neben anderen Personen sitzen. Kurzbesuche sind unproblematisch.
3. Enger Kontakt zu Schwangeren und Kleinkindern (< 10 Jahre) sollte nach Möglichkeit vermieden werden (z.B. Umarmen, Sitzen auf dem Schoß). Sie sollten mindestens zwei Meter Abstand zu einer Schwangeren einhalten.
4. Die meisten Menschen dürfen sofort nach der Radiojodtherapie wieder arbeiten. Bei besonderen Situationen (z.B. arbeitsbedingter Kontakt zu anderen Menschen in einem kürzeren Abstand als zwei Meter für mehr als zwei Stunden; arbeitsbedingter Kontakt zu Kindern) werden gesonderte Regelungen vereinbart (siehe Punkt 6.).
5. Falls Sie unerwartet ein Krankenhaus aufsuchen müssen, informieren Sie bitte den dortigen Arzt, dass Sie vor kurzem mit Radiojod behandelt worden sind.
6. Folgende Besonderheiten wurden besprochen:  
Schwangerschaft:   besprochen   nicht zutreffend

Sonstiges: \_\_\_\_\_

Ansonsten stellt das radioaktive Jod keine Behinderung oder Beeinträchtigung für Sie dar. Sie können Ihren täglichen Verpflichtungen nachgehen, wie Sie es sonst auch getan hätten. Für Rückfragen finden Sie Name, Anschrift und Telefonnummer des zuständigen Arztes im Kopf dieses Merkblattes.

**Zur Kenntnis genommen:**

\_\_\_\_\_  
**Ort, Datum Unterschrift**